

dem preußisch-rheinischen Regierungs-Bezirk Trier umgeben. Es ist ein fruchtbares Bergland mit weinbebauten Thälern, Bergbau, Steinbrüchen u. s. w.

Birkenfeld, Hauptort an der Nahe, 1900 E., gelehrte Schule, Feinweberei und Gerberei.

Oberstein, 2000 E., wildromantisch gelegen an der Nahe, die hier wenig mehr als ein starker Bach ist. Bekannt ist dieser Ort durch seine malerisch in den Felsen gebauene Kirche und besonders durch seine Achat-schleifereien. Die glänzenden Säbelschen des Schmuckes, des Luxus und des täglichen Gebrauchs, Knöpfe, Dosen, Ringe, Federhalter, Messergriffe, Brochen, Stecknadeln, Ohrgehänge, Stock- und Schirmknöpfe, Uhrschlüssel, Armbänder, Kreuze u. a. m. werden hier fabricirt.

In der Umgegend Obersteins liegen an der Nahe und andern Bächen des Hochwaldes die sogenannten Schleifen, kleine, unansehnliche, schiefergedeckte Häuschen, deren spritzende Wasserräder allein die in ihrem Innern herrschende Betriebsamkeit verrathen. Man zählt jetzt 109 Schleifen, jede mit 3—5 Schleifsteinen, und alljährlich werden neue angelegt. Gegen 900 Schleifer, 70 Bohrer und eine große Zahl von Tombachschmieden, welche die Einjassung besorgen, finden lohnende Arbeit. Die Schleifer liegen bei ihrer Arbeit, in einer Reihe neben einander lang ausgestreckt, auf Brust und Bauch auf schmalen hölzernen Brücken, vor den halb in eine kellerartige Vertiefung hinabreichenden Schleifsteinen. Auf solche Weise können die Schleifer nur die nöthige Stütze und Festigkeit für die Arme zum Andrücken des Achats gewinnen. In einer Ecke des Raumes sind mehrere Cylinder von weichem Holze angebracht, auf welchen, getrieben von dem großen Wellbaum, die geschliffenen Sachen mit Schmirgel zc. polirt werden. Im Kreis sich herumdrehende metallene Scheiben dienen zum Zerschneiden der größeren Steine.

Die zur Verarbeitung kommenden Steine sind: Achat, Carnool, Onyx, Quarz, Zaspis, Heliotrop, Amethyst, Bergkrystall, versteinertes Holz zc., von denen manche künstlich, aber dauerhaft gefärbt werden. Man will behaupten, daß jährlich für mehr als 60,000 Thlr. Steinschleifereien und Bijouteriearbeiten gefertigt werden. Den Hauptabsatz finden die Achatwaaren auf den Messen zu Frankfurt und Leipzig, außerdem auch noch in Paris, London, Nordamerika, Ost- und Westindien, Afrika zc.